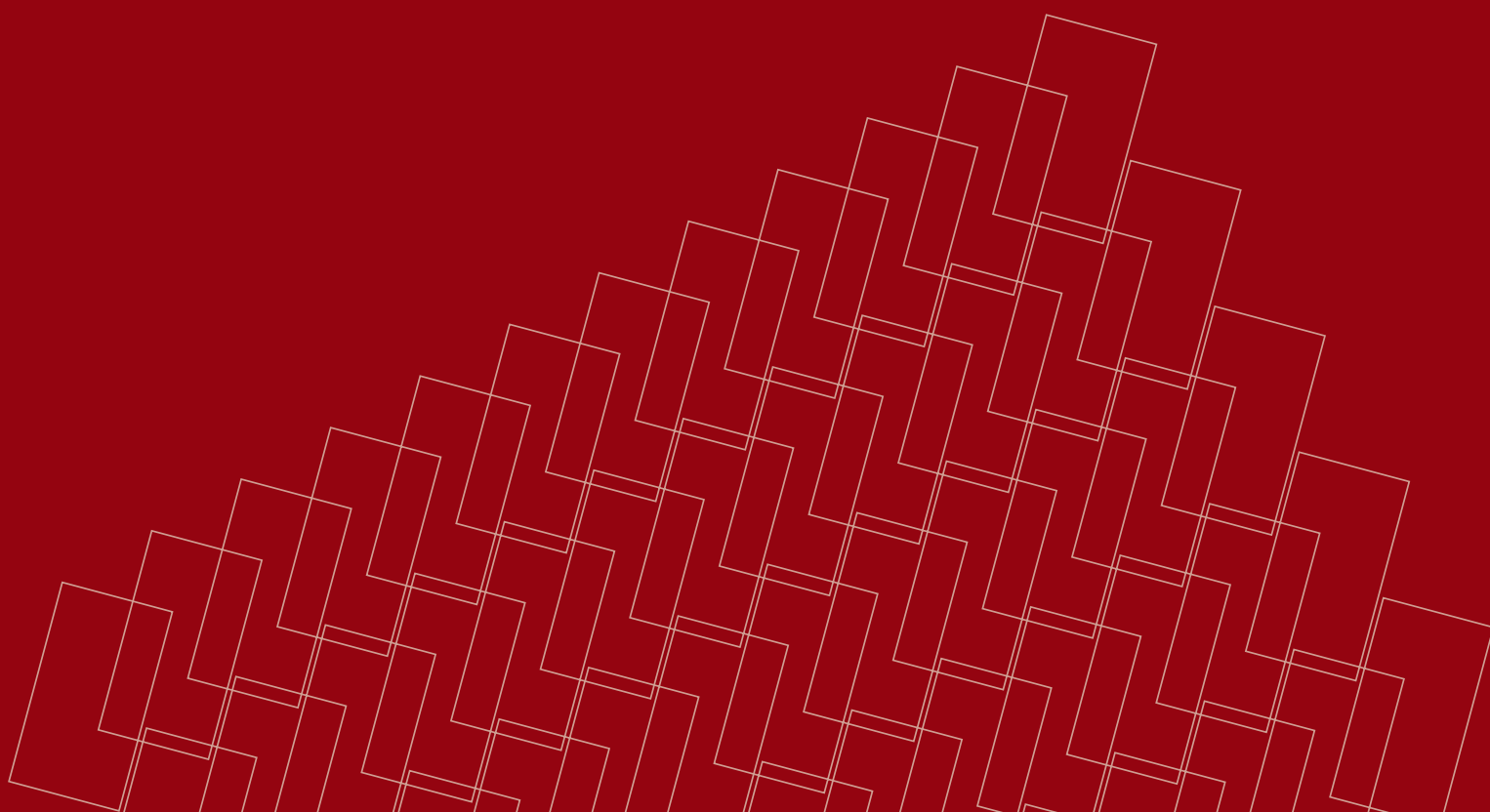


Für die Zukunft gut gedämmt



URSA XPS®

Produkte, Anwendung und Verarbeitung





Mit URSA – Für die Zukunft gut gedämmt

URSA Dämmsysteme Austria ist als Tochterunternehmen der spanischen Uralita Gruppe ein österreichweiter Anbieter von technologisch ausgereiften Lösungen für die Wärme- und Akustikdämmung mit Glaswolle und XPS - Hartschaumplatten. Mit insgesamt 14 Produktionsstätten und weiteren Vertriebsstandorten in Deutschland sowie Süd-, West-, Osteuropa und in Russland zählt URSA heute zu den drei größten Dämmstoffanbietern in Europa. URSA liefert Qualitätsprodukte aus einer Hand für alle Anwendungssegmente rund um die Bereiche Wärme- und Akustikdämmung. Ob Hochbau, Ingenieurbau, Dach, Wand oder Boden - mit unseren Kernprodukten Glaswolle, extrudiertem Polystyrol und Folien bietet URSA umfassende Lösungen für nahezu jede Aufgabenstellung.

Das umfangreiche Dämmstoffprogramm umfasst URSA GLASSWOOL, URSA XPS, das Unterspann- und Unterdecksystem URSA SECO PRO und PureOne by URSA.

URSA Dämmstoffe verbessern entscheidend den Wohnkomfort und ermöglichen eine nachhaltige Senkung des Energieverbrauchs der Gebäude. Mit jeder eingesparten Kilowattstunde Energie werden die Energiekosten eines Gebäudes reduziert. Das Ergebnis: Schonung wertvoller Energieressourcen und deutliche Reduzierung des CO₂-Ausstoßes. Ein wichtiger Beitrag zum Schutz des Klimas und der Umwelt.

Die URSA Vision

URSA Dämm Lösungen

- bieten höchste wirtschaftliche Vorteile,
- schützen unsere Umwelt,
- schonen Energieressourcen und
- sichern eine nachhaltige, lebenswerte Zukunft.

Zertifizierung nach
DIN EN ISO 9001 und
nach DIN EN ISO 14001



 INHALT	
Dachdämmung von außen	4-5
Dämmung von Industrieböden	6
Wärmebrückendämmung	7
Perimeterdämmung	8-11
Sockeldämmung	12
Informationen und Hinweise	13
Quick-Links	14-15



URSA XPS - schlechte Nachrichten für Kälte, Feuchtigkeit und Druck.

Der extrudierte Polystyrol-Hartschaum bietet optimale bauphysikalische Eigenschaften, wirtschaftliche Lösungen und eine einfache Verarbeitung.

URSA XPS überzeugt durch seine gute Wärmedämmfähigkeit, hohe Druckfestigkeit und geringe Wasseraufnahme – Eigenschaften, wie sie im Bereich der Perimeterdämmung, der Dämmung von Industrieböden oder Umkehrdächern unerlässlich sind. Es wird für eine Vielzahl von Anwendungen in unterschiedlichen Dicken angeboten. Bei der Produktion werden ausschließlich umweltschonende Verfahren angewendet.

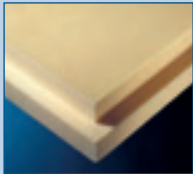
URSA XPS wird so umweltfreundlich hergestellt, wie es die neuesten technologischen Erkenntnisse erfordern. Die extrudierten Polystyrol Hartschaumplatten URSA XPS N (Natur) sind ausschließlich mit CO₂ geschäumt. Sie sind frei von FCKW-, HFCKW- und HFKW-haltigen Treibgasen. URSA XPS Dämmstoffe bewähren sich tagtäglich in einer Vielzahl von Anwendungssituationen, auf Baustellen europaweit. Sie kommen vorzugsweise dort zum Einsatz, wo hohe Dämmfähigkeit gefragt ist in Verbindung mit hoher Feuchtigkeitsbelastbarkeit und hoher Druckbelastbarkeit.





Aufsparrendämmung

Bei der Wärmedämmung eines Hauses stehen die Möglichkeiten das Dach zwischen oder unter den Sparren zu dämmen zur Verfügung. Zusätzlich kann das Dach auch oberhalb der Dachsparren gedämmt werden. Die sogenannte Aufsparrendämmung ist die effektivste Form der Wärmedämmung des Daches. Diese Form der Dämmung ist dann sehr empfehlenswert, wenn bereits eine Dachsanierung mit neuer Eindeckung geplant ist. Denn für eine optimale Anbringung der XPS-Platte werden die Ziegel komplett abgedeckt. Die Aufsparrendämmung wird von außen auf den Sparren angebracht, und darauf werden anschließend die Dachziegel verlegt.



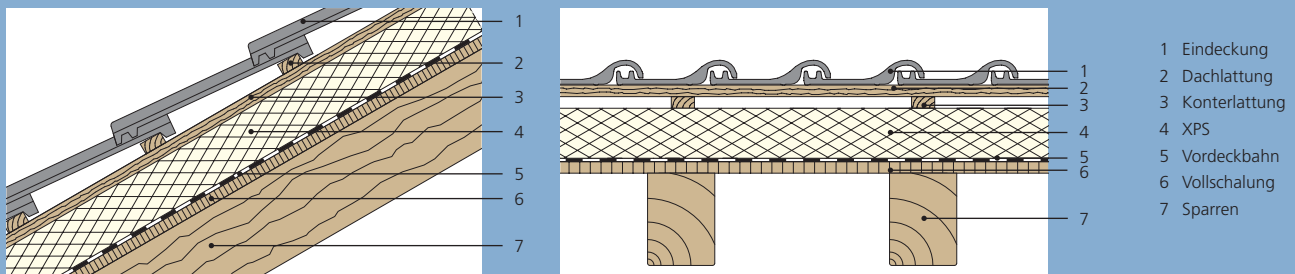
URSA XPS N-III-L

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft



URSA SECO PRO 0,04

Unterdeck- und Schalungsbahn, diffusionsoffen, hochreißfest, winddicht durch selbstklebende Überlappung



Aufsparrendämmung

Die Verlegung einer dampfdiffusionsoffenen Folie erhöht zusätzlich die Winddichtigkeit.

Verarbeitung

Bei der Aufsparrendämmung mit XPS, extrudiertes Polystyrol wird im Gegensatz zur Zwischensparrendämmung eine vollständig homogene Dämmdicke über die gesamte Dachfläche erreicht.

Wichtig ist es, möglichst genau und ohne Abstand zwischen den Platten zu arbeiten. Eine Aufsparrendämmung kann selbstverständlich auch in Kombination mit einer Dämmung zwischen den Dachsparren erfolgen.

Der Vorteil gegenüber der Untersparrendämmung ist die Möglichkeit der vollflächigen Verlegung der Wärmedämmung auf dem Dach. Der Wohnraum wird dabei nicht verkleinert und die Beeinträchtigung der Bewohner während der Sanierungsarbeiten ist sehr gering. Selbstverständlich ist die Aufsparrendämmung auch für den Neubau geeignet.

Vorteile einer Aufsparrendämmung mit URSA XPS

- > Hohe Wärmedämmung
- > Vermeidung von Wärmebrücken
- > Konstante Temperatur und Luftfeuchtigkeit für Dachsparren und Holzschalung
- > Relative Winddichtigkeit



Flachdach / Umkehrdach

URSA XPS ist ein besonders langlebiger, feuchtigkeitsunempfindlicher und unverrottbarer Dämmstoff. Besonders geeignet ist dieser für die Wärmedämmung von Umkehrdächern, bei denen die Wärmedämmschicht oberhalb der Dachabdichtung liegt. Die Dämmstoffplatten sind einlagig und mit Stufenfalz zu verlegen. Eine Kiesschicht sorgt für den notwendigen Schutz der Wärmedämmung.



URSA XPS N-III-L

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft

URSA XPS N-V-L

Hochdruckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft

URSA XPS N-VII-L

Extrem hochdruckbelastbare Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft



Dämmung am Dach mit URSA XPS



Umkehrdächer können aber auch für zusätzliche Nutzung sorgen, als:

Terrassendach

Flachdächer nach dem Umkehrprinzip lassen sich auch als Terrassendächer ausbilden. Die Verlegung von Waschbetonplatten auf URSA XPS Dämmstoffplatten kann sowohl auf Stelzlagern als auch auf einer Feinkieschicht 3/8 mm erfolgen.

Parkdach

Die hohe Druckfestigkeit der URSA XPS-Platten wird speziell bei befahrenen Dächern gebraucht. Sanierungen bei Parkdachaufbauten sind im Normalfall kostenintensiver und aufwendiger als bei Flachdächern. Daher ist die Wahl des optimalen Schutzes der Abdichtung besonders wichtig und im voraus gut zu planen.

Verarbeitung

Verblüffend einfach ist die Lösung das Umkehrdach mit URSA XPS zu dämmen. Direkt auf die Dachabdichtung werden die Dämmplatten verlegt. Neben einem zuverlässigen Wärmeschutz sorgen sie so auch für eine lange Lebensdauer der Abdichtung. Durch die lose Verlegung der einzelnen Schichten sind diese immer leicht zugänglich, und eventuell anfallende Reparaturarbeiten bzw. die Wiederverwendung der Baustoffe sind jederzeit möglich.

Vorteile des URSA XPS Umkehrdaches

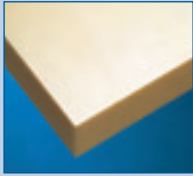
- > Dauerhaft gute Wärmedämmeigenschaften
- > Schutz der Dachhaut vor mechanischer Beschädigung während der Bauzeit und späteren Nutzung
- > Keine extremen thermischen Belastungen der Dachabdichtung
- > Reduzierter Schichtaufbau gegenüber konventionellen Flachdächern
- > Einfache Verlegung auch bei extremen Witterungsbedingungen





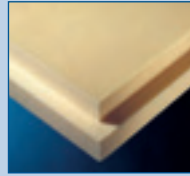
Industrieböden

Bodenflächen, die beheizte Räume nach unten gegen unbeheizte Räume, Außenluft oder auch Erdreich abgrenzen, müssen gegen Wärmeverluste gedämmt werden. Dies gilt für den Wohnbereich ebenso, wie für beheizte Industriegebäude.



URSA XPS N-III-I

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft



URSA XPS N-III-L

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft

URSA XPS N-V-L

Hochdruckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft



Dämmung von Industrieböden mit URSA XPS



Verarbeitung

Die Wärmedämmung und die Installationsleitungen werden oft in einer Ebene verlegt. Damit können die Aufbauhöhe und auch die Kosten reduziert werden. Im Verlauf der Rohre wird das XPS ausgespart und der Zwischenraum mit einer geeigneten Schüttung gefüllt. Aus schall- und wärmetechnischen Gründen sind Hohlräumen unbedingt zu vermeiden.

Zur Trittschalldämmung eignen sich am besten URSA Glaswollgedämmstoffe. Der Einsatz von Glaswolle ist auch bei Böden erforderlich, die über Außenluft gedämmt werden. In diesem Fall wird an der Außenseite mit URSA Glaswolle gedämmt und im Boden mit URSA XPS.

Vorteile einer Bodendämmung mit URSA XPS

- > Schaffung von mehr Behaglichkeit
- > Optimaler Wärmeschutz
- > Hochdruckfest und formstabil
- > Unempfindlich gegen Feuchtigkeit





Wärmebrückendämmung

Aufgrund der stetig steigenden Energiekosten ist es vor allem beim Bau eines Hauses oder der Renovierung eines Gebäudes wichtig, den zukünftigen Energiebedarf von Beginn an möglichst gering zu halten. Mehr als 2/3 des Energiebedarfes eines Hauses benötigt die Heizung, um im Winter ein gemütlich, warmes Raumklima zu schaffen. Daher ist es umso wichtiger, dass die zugeführte Energie, die zum Heizen der Räume dient, auch in den vier Wänden bleibt. Um dies gewährleisten zu können ist es immer empfehlenswert die Fassade nach sogenannten Wärmebrücken zu überprüfen.

Mit XPS lassen sie diese effektiv und anhaltend ausräumen.

Wärmebrücken sind all die Stellen, über die mehr Wärme abfließt als über den Rest der Gebäudehülle, was zu niedrigeren Innentemperaturen führt. Sie entstehen dort, wo Materialien mit unterschiedlicher Dämmleistung aufeinandertreffen.

Wärmebrücken können entstehen:

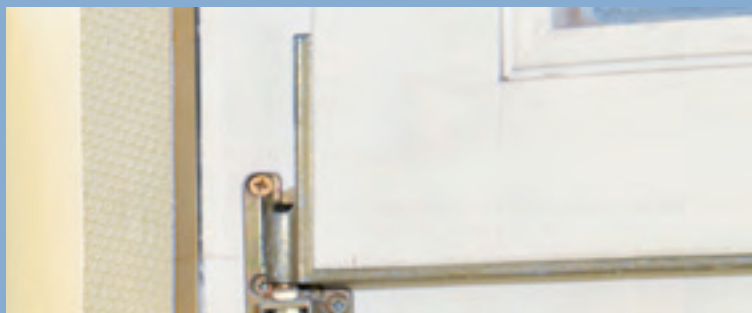
- beim Übergang von Mauerwerk zur Betondecke,
- beim Übergang von der Wand zum Fenster
- und bei Rollladenkästen.



URSA XPS N-W-I

Druckfeste Hartschaumplatten mit beidseitig angerauter Oberfläche, aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft

Nicht gedämmte Wärmebrücken können Materialschäden an der Bausubstanz, einen erhöhten Energieverbrauch, Schimmelbildung sowie Tauwasserbildung im Innenraum nach sich ziehen.



Wärmebrückendämmung mit URSA XPS



Verarbeitung

Zur Dämmung von Wärmebrücken wird an den entsprechenden Stellen in der Regel von außen XPS eingebaut.

Da die meisten Risikopunkte für Wärmebrücken bekannt sind, kann dies Anbringung von XPS beim Neubau bereits während der Bauphase geschehen. Dazu werden die Dämmplatten direkt in die Schalungen eingelegt. Bei Bestandsgebäuden lassen sie sich unproblematisch nachrüsten. Für die Wärmebrückendämmung gibt es XPS-Platten mit rauen Oberflächen.

Vorteile einer Wärmebrückendämmung mit URSA XPS

- > Hohe Nenn- und Dauerdruckfestigkeit
- > Unempfindlich gegenüber Feuchtigkeit
- > Verrottungsbeständigkeit
- > Geringes Eigengewicht
- > Vermeidung von Schimmelpilzbildung durch Tauwasser

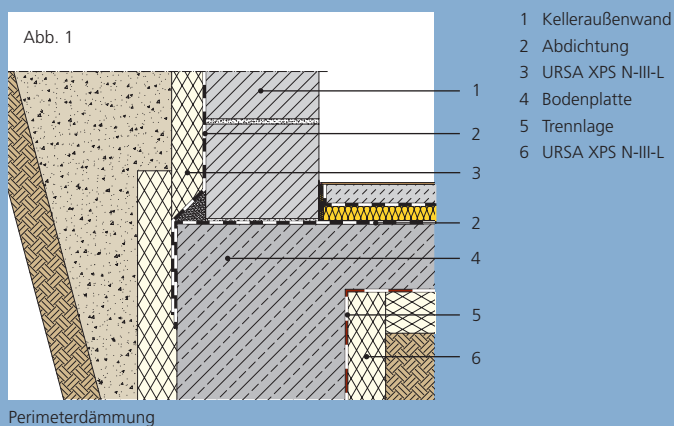




Was ist Perimeterdämmung?

Perimeterdämmung ist die außenliegende Wärmedämmung erdberührender Gebäudeflächen. In modernen Gebäuden werden Kellerräume zu Wohn- und Arbeitszwecken bzw. zu anderen Nutzungen ausgebaut. Diese Räume werden natürlich auch entsprechend beheizt. Darüber hinaus ist es aus wirtschaftlichen Gründen vernünftig, beheizte Räume optimal zu dämmen, um Wärmeverluste so gering wie möglich zu halten. Denn bei unzureichender Dämmung ergeben sich aufgrund von kalten Wandoberflächen – neben den unnötig hohen Energieverlusten – Komforteinbußen, die zu hygienischen Problemen (Schimmelbildung) führen können.

In der Vergangenheit hat sich dabei die Perimeterdämmung, d.h. die außenseitige Wärmedämmung der Kellerwände und -böden außerhalb der Abdichtung mit extrudierten Polystyrol-Hartschaumplatten (XPS) bestens bewährt. Die Anordnung von XPS Dämmplatten an Kelleraußenwänden und unter Bodenplatten ist einfach und kostengünstig durchzuführen.



Von erdberührter Dämmung spricht man nicht nur bei Gebäuden. Auch bei folgenden Beispielen liegt diese Form der Wärmedämmung im Trend:

- Dämmung von Biogasanlagen – Wärmedämmung des Fermenters (Bioreaktor) im Bereich der erdberührten Außenwand und unter der Bodenplatte.
- Dämmung von Außenparkplätzen mit integrierter Bodenheizung als Komfort in der winterlichen Jahreszeit.

Speziell bei der Wärmedämmung von Bauteilen im Erdreich kommen auf die eingesetzten Materialien besondere zusätzliche Anforderungen zu. Denn der im Erdreich eingebaute Dämmstoff muss sowohl den auftretenden Druckbelastungen wie z.B. Erddruck als auch den Feuchtebelastungen dauerhaft schadensfrei standhalten.

Die extrudierten Polystyrol-Hartschaumplatten URSA XPS zeichnen sich insbesondere durch hohe Druckbelastbarkeit und Unempfindlichkeit gegenüber Feuchtigkeit aus und haben sich bereits seit vielen Jahren als unverrottbare Wärmedämmung in diesen anspruchsvollen Einbausituationen hervorragend bewährt.

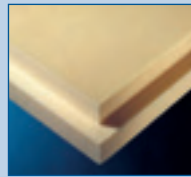
Vorteile einer Perimeterdämmung mit URSA XPS

- > Dauerhaft gute Wärmedämmeigenschaften
- > Hohe Nenn- und Dauerdruckfestigkeit
- > Praktisch keine Wasseraufnahme
- > Verrottungsbeständigkeit
- > Frostbeständigkeit
- > Einfache, schnelle Verlegung
- > Geringes Eigengewicht
- > Schutz der Bauwerksabdichtung vor mechanischer Beschädigung
- > Vermeidung von Schimmelpilzbildung durch Tauwasser



**URSA XPS N-III-I**

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft

**URSA XPS N-III-L**

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft

URSA XPS N-V-L

Hochdruckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft

URSA XPS N-VII-L

Extrem hochdruckbelastbare Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft



Biogasanlage Ossig (Sachsen)
Bodenplatte mit URSA XPS N-V-L



Verarbeitung

Material

Für eine optimale Wärmedämmung sind XPS-G-Platten mit Schaumhaut lt. ÖNORM B 6353, oder oberflächengeprägte Platten, sofern diese die Anforderungen von XPS-G-Platten erfüllen, zu verwenden.

Verkleben und Verfüllen

Die XPS Platten werden dicht gestoßen und im Verband verlegt. Sie müssen immer eben auf dem Untergrund aufliegen. Kreuzstöße sind zu vermeiden. Geeignete lösemittelfreie heiß oder kalt zu verarbeitende Klebmassen, Zwei-Komponenten-Klebmassen oder spezielle Klebebänder können verwendet werden.

Damit werden URSA XPS Dämmplatten entweder punkt- oder vollflächig auf den Untergrund geklebt. Sollten Unebenheiten vorhanden sein, ist es ratsam pastenartige Klebstoffe zu verwenden, da diese beim Ausgleichen helfen können. Mit einem Sand-Kies-Gemisch wird die Verfüllung so vorgenommen, dass die URSA XPS-Platten dabei nicht beschädigt werden. Das Hinterfüllmaterial ist umgehend nach der Montage der Wärmedämmung lageweise einzubringen und zu verdichten.

Sockelbereich

Die Dämmplatten sind zusätzlich zur Verklebung mit mind. 4 Dübeln pro Platte zu fixieren. URSA XPS Platten sind vor UV-Strahlung und mechanischer Beschädigung speziell im Sockelbereich zu schützen. Ein zuverlässiger Schutz kann rasch durch einen optimalen Verputz angebracht werden. Vor Aufbringung des Putzes ist die Oberfläche aufzurauen.

Bodenplatten

Bei der Verlegung der Perimeterdämmung unterhalb der Bodenplatten werden die Platten dicht gestoßen und auf ebenen Grund verlegt. Eine PE-Folie, die als Trenn- und Gleitschicht dient, kommt zwischen Wärmedämmschicht und Bodenplatte.

Hitze, Dränung

Die Dämmplatten sollten vor längeren Sonneneinstrahlung und großen Temperaturschwankungen geschützt werden, da es andernfalls zu Beeinträchtigung der Maßhaltigkeit kommen kann. Zur Verhinderung des Hinterlaufens der Platten mit Wasser, ist eine vollflächige Verklebung ratsam. Eine Dränung soll in jedem Fall stauendes Wasser ableiten.



Perimeterdämmung Kelleraußenwand – Drückendes Wasser

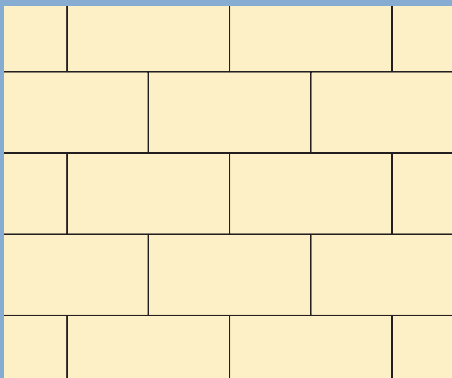
Geeignete Produkttypen: **URSA XPS N-III-L, N-V-L, N-VII-L**

Die URSA XPS Dämmplatten können im drückenden Grundwasser bis zu einer Eintauchtiefe der Platten von max. 3,50 m verwendet werden. Hierbei sind zusätzliche Verarbeitungshinweise zu beachten.

- > Die URSA XPS Dämmplatten müssen eine Kantenprofilierung aufweisen und vollflächig auf dem Untergrund verklebt werden, um ein Hinterlaufen der Wärmedämmung mit Wasser zu verhindern. Hierfür sind Klebmassen zu verwenden, die für die Anwendung in Bereichen mit Grundwasser geeignet sind.

Auftriebssicherung

Bei Anordnung der XPS-Platten im drückenden Grundwasser sind diese gegen Auftrieb zu sichern. Die Auftriebskräfte dürfen nicht über eine bituminöse Abdichtung in das Bauwerk eingeleitet werden. Als Auftriebssicherung können z.B. der Überstand eines aufgehenden Mauerwerks oder die überstehende Abschlusschiene eines WDVS dienen.



Verlegeplan der Perimeterdämmung



Punktverklebung



Verarbeitung der URSA XPS Dämmplatten an der Kelleraußenwand



Perimeterdämmung – Bodenplatte

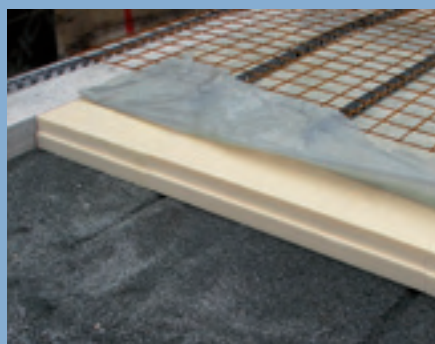
Geeignete Produkttypen: **URSA XPS N-III-L, N-V-L, N-VII-L**

Die URSA XPS Dämmung ist für die außenliegende Wärmedämmung unter Bodenplatten gegen Erdreich (außerhalb der Abdichtung) geeignet. Folgende Verarbeitungshinweise sind zu beachten:

- > Die Auswahl des geeigneten Produkttyps erfolgt über die technischen Eigenschaften (notwendige Druckfestigkeit).
- > Die URSA XPS Extruderschaumplatten sind auf tragfähigem ebenen Grund in Form einer Sauberkeitsschicht dicht gestoßen im Verband zu verlegen. Zwischen Wärmedämmschicht und Bodenplatte ist eine Trennschicht (z.B. PE-Folie) zu verlegen.
- > Die URSA XPS Platten dürfen auch mehrlagig verlegt werden. Bei mehrlagiger Anordnung (2 oder 3 Lagen) der XPS Platten sind die Lagen Fugen überdeckend versetzt anzuordnen, d.h. die darüberliegenden Lagen sind jeweils versetzt zur unteren XPS-Lage zu verlegen, so dass sich keine durchgehenden Stoßstellen ergeben.
- > URSA XPS lässt sich auch zur seitlichen Dämmung von Streifenfundamenten einsetzen und reduziert somit Wärmebrücken im Bodenbereich.



URSA XPS N-III-L in 160 mm unter einer Bodenplatte mit Streifenfundamenten



Gewerbekbau auf einer Bodenplatte mit Streifenfundamenten



Verlegung der URSA XPS Dämmung auf der Sauberkeitsschicht



Mehrlagige Dämmung unter Fundamentplatten

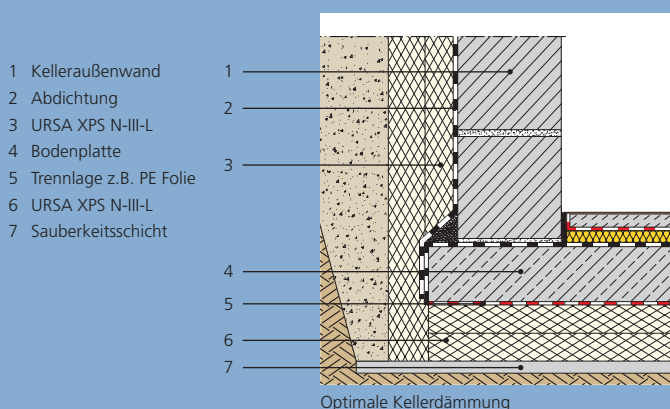
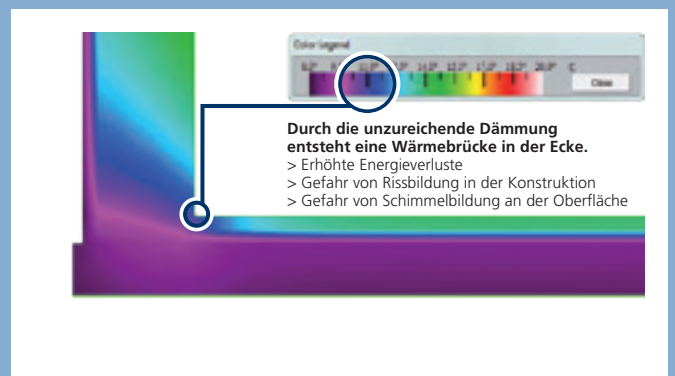
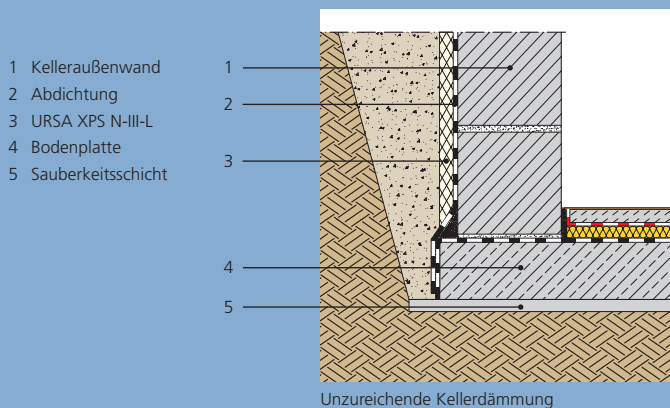


Hinweis: Bei mehrlagiger Verlegung dürfen für die jeweilige Dämmlage nur XPS Platten gleicher Bezeichnung (Produkttyp/Druckfestigkeit) verwendet werden.

Tabelle 8: Bemessungswerte der Druckspannung

URSA XPS	Nennwert der Druckfestigkeit [kPa]	Langzeitdruckfestigkeit [kPa]
N-III-L	300	130
N-V-L	500	180
N-VII-L	700	250

Vergleich von verschiedenen Dämmstandards

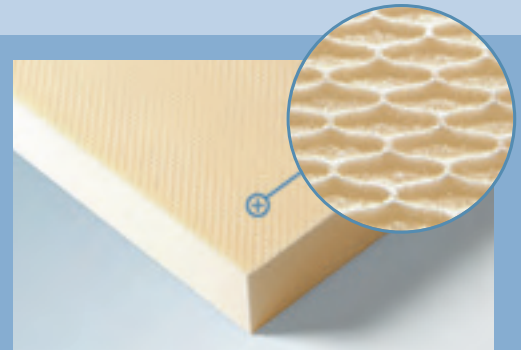




Sockeldämmung

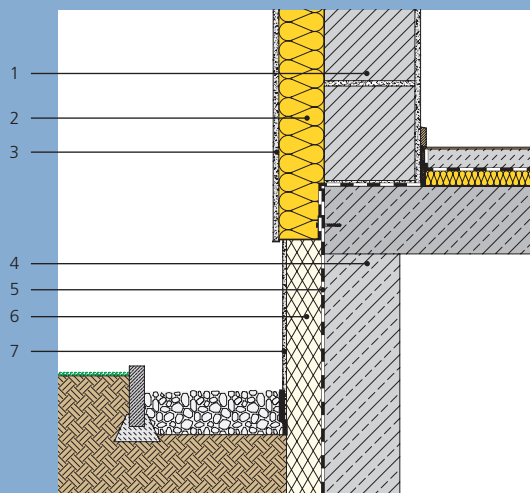
Die Perimeterdämmung endet mit der Dämmung des Gebäudesockels. Dies ist zugleich der wärmebrückenfreie Übergang von der Perimeterdämmung zu einer Fassadendämmung. Natürlich sind die extrudierten Polystyrol-Hartschaumplatten URSA XPS für die Dämmung des Gebäudesockels geeignet. URSA XPS Dämmplatten sind hochdruckfest und formstabil. Aufgrund der Unempfindlichkeit gegenüber Feuchtigkeit können sie auch dort eingesetzt werden, wo ein direkter Kontakt mit Feuchtigkeit gegeben ist, z.B. bei Spritzwasserbelastung im Sockelbereich.

Das Produkt **URSA XPS N-III-PZ-I** mit beidseitig gewaffelter Oberfläche ist für die Anwendung als Außendämmung der Wand unter Putz bestens geeignet.

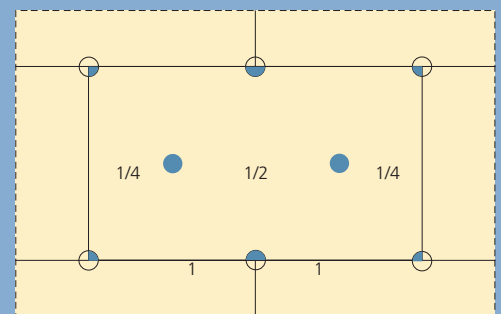


URSA XPS N-III-PZ-I mit Waffelstruktur

- 1 Außenwand
- 2 URSA Glaswollgedämmstoffe
- 3 beliebige Fassadenbekleidung
- 4 Kelleraußenwand
- 5 Abdichtung
- 6 URSA XPS N-III-PZ-I
- 7 Sockelputz



Wärmedämmung im Sockelbereich



Dübelanordnung vier Stück pro Platte

Verarbeitung

URSA XPS N-III-PZ-I Platten sind mit geeignetem Baukleber im Punkt-Wulst-Verfahren oder vollflächig, dicht gestoßen und im Verband zu verkleben und mit Dübeln zu befestigen (siehe Bild Dübelanordnung).

Vorteile mit URSA XPS N-III-PZ-I

- > Optimaler Wärmeschutz im Sockel und Wärmebrückenbereich
- > Sehr gute Hafteigenschaften für Beton, Klebemörtel und Putz durch geprägte Oberfläche
- > Unempfindlich gegen Feuchtigkeit
- > Hochdruckfest und formstabil
- > Schnelle und kostengünstige Verlegung



Hinweise für die Verwendung von URSA XPS

Lagerung und Einbau

- > Die Anwendungstemperatur für URSA XPS liegt bei ca. -50 bis +70 °C!
- > URSA XPS sollte bei großer Hitze und Sonneneinstrahlung nicht dauerhaft ungeschützt auf der Baustelle ausgelegt sein. Zum temporären Schutz kann eine helle Folie als Abdeckung eingesetzt werden, da sich unter dunkel eingefärbten Folien/ Abdichtungen etc. ein Hitzestau bilden kann. Dies kann die Maßhaltigkeit der Platten beeinträchtigen und sie verformen. Die Auslegung der XPS Dämmplatten auf heißen Abdichtungen führt zum gleichen Effekt und sollte vermieden werden.
- > URSA XPS ist nicht UV-beständig, daher sollte die Oberfläche vor längerer direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden, z.B. durch Verputzen.
- > Plattenstapel sind eben, trocken aufliegend und gegen Wind geschützt zu lagern.
- > Die Lagerung von leicht entzündbaren Stoffen sowie die Verwendung von offenem Feuer sind in der Nähe von URSA XPS zu vermeiden.

Verklebung

Für die Verklebung von URSA XPS Dämmplatten sollten Klebstoffe verwendet werden, die für Polystyrol-Hartschaumstoffe geeignet sind. Im Zweifelsfall sollte der Kleberhersteller befragt oder eine Probeverklebung vorgenommen werden. URSA XPS ist z.B. nicht beständig gegen lösungsmittelhaltige Klebstoffe oder Anstriche.

Bearbeitung

URSA XPS lässt sich mit allen üblichen Werkzeugen, wie einfachen Handsägen, scharfen Messern oder Heißdrahtschneidern einfach, leicht und schnell zuschneiden und bearbeiten.

Chemisches Verhalten von URSA XPS

Das chemische und physikalische Verhalten von URSA XPS entspricht dem von Polystyrol.

Baustoffe	Beständigkeit	Chemikalien	Beispiele	Beständigkeit
Bitumen	+	Amide	-	-
Kaltbitumen auf wässriger Basis	+	Nitrile	Acrylnitril	-
Bitumen-Kleber (adhäsiv-Bitumen)	o	Ester	Lackverdünner	-
Bitumen-Kleber auf Lösemittelbasis z.B. Benzin	-	Ether	Dioxan, Diethylether, Tetrahydrofuran	-
Teer	-	Ketone	Aceton	-
Kalk	+	Amine	Anilin	-
Zement	+	Alkohole	Methanol, Ethanol..., Glykol, Glycerin	+
Gips	+	Halogene	Fluor, Brom, Chlor	-
Anhydrit	+	Laugen	Natronlauge, Kalkwasser	+
Sand	+	schwache Säuren	Kohlensäure, Huminsäuren, Milchsäure	+
Wasser	+	verdünnte Säuren	Salzsäure <35%, Schwefelsäure < 60%, Essigsäure <50%	+
Salzwasser	+	konzentrierte Säuren	Ameisensäure	+
Sonstige	+		Essigsäureanhydrid	-
Biogas/Gülle/Jau-			Flusssäure, Phosphorsäure	+
		Aromatische Kohlenwasserstoffe	Benzol, Toluol, Phenol, Xylol, Naphthalin	-
		Aliphatische Kohlenwasserstoffe	Benzine, Heizöl, Diesel, Kerosin	-
		anorganische Gase	Vaseline	o
			Stickstoff, Kohlendioxid, Ammoniak, Wasserstoff	+
		organische Gase	Methan, Ethan...	+
			Propylen, Butadien, Chloroform	-
			Formaldehyd	-
		Fette und Öle		o

Hinweis: Angaben für 20 °C Umgebungstemperatur

■ beständig; ■ bedingt beständig; ■ unbeständig

Produkt Informationen immer sofort griffbereit

Dach

URSA XPS N-III-L

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft.

www.ursa.at/_files/URSA_XPS_N-III-L.pdf



URSA SECO PRO 0,04

Unterdeck- und Schalungsbahn

www.ursa.at/_files/URSA-Seco-Pro-004.pdf



URSA XPS N-V-L

Hochdruckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft.

www.ursa.at/_files/URSA-xps-N-V-L.pdf



URSA XPS N-VII-L

Extrem hochdruckbelastbare Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, Typ Natur VII, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft.

www.ursa.at/_files/URSA-xps-N-VII-L.pdf



Boden

URSA XPS N-III-I

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft.

www.ursa.at/_files/URSA-xps-N-III-I.pdf



URSA XPS N-V-L

Hochdruckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft.

www.ursa.at/_files/URSA-xps-N-V-L.pdf



URSA XPS N-III-L

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft.

www.ursa.at/_files/URSA_XPS_N-III-L.pdf



Wand

URSA XPS N-W-I

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft.

www.ursa.at/_files/URSA-xps-N-W-I.pdf



URSA XPS N-III-I

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft.

www.ursa.at/_files/URSA-xps-N-III-I.pdf



URSA XPS N-III-L

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft.

www.ursa.at/_files/URSA_XPS_N-III-L.pdf



URSA XPS N-V-L

Hochdruckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft.

www.ursa.at/_files/URSA-xps-N-V-L.pdf



URSA XPS N-VII-L

Extrem hochdruckbelastbare Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, Typ Natur VII, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft.

www.ursa.at/_files/URSA-xps-N-VII-L.pdf



URSA XPS N-III-PZ-I

Druckfeste Hartschaumplatten aus extrudiertem Polystyrol, geschäumt mit CO₂, Zellinhalt Luft.

[www.ursa.at/_files/URSA-xps-N-III-PZ-I\(2\).pdf](http://www.ursa.at/_files/URSA-xps-N-III-PZ-I(2).pdf)



Die URSA Quick-Links: einfach, schnell, praktisch!

Scannen Sie den Code einfach mit der Kamera Ihres internetfähigen Handys und einer QR-Code Lesesoftware ein ...



... und Sie gelangen sofort zu der beschriebenen Information!



www.ursa.at

URSA Dämmsysteme Austria GmbH - URALITA
Lemböckgasse 49/C/Top C1-1
1230 Wien, Austria
Tel.: +43 (0) 1/86 55 766-0
Fax: +43 (0) 1/86 55 766-91

Franz Perner
Gebietsverkaufsleitung Wien, NÖ West/Nord

0664/3926401
franz.perner@uralita.com

Josef Schweinzer
Gebietsverkaufsleitung Stmk. Süd, Bgld. Süd, Ktn.

0664/2154499
josef.schweinzer@uralita.com

Robert Schmid
Gebietsverkaufsleitung Bgld. Nord, Stmk. Nord,
NÖ Süd, Wien Süd

0664/3138605
robert.schmid@uralita.com

Herbert Sittenthaler
Gebietsverkaufsleitung OÖ, Salzburg

0664/1102877
herbert.sittenthaler@uralita.com

Bernhard Bernhard
Gebietsverkaufsleitung Vorarlberg, Tirol, Salzburg West

0664/8369722
bernhard.bernhard@uralita.com

Bestellannahme:

01/86 55 766-41
01/86 55 766-42
01/86 55 766-43

Bestellfax:

01/86 55 766-92

Technische Beratung:
Thomas Weisskirchner

01/86 55 766-51
thomas.weisskirchner@uralita.com

URSA IST MITGLIED DER:

